

Herrn  
Günter Striewe  
Brunnenstraße 98  
40764 Langenfeld

12. August 2015

Sehr geehrter Herr Striewe,

haben Sie vielen Dank für Ihre E-Mail zum Thema Betreuungsgeld vom 21. Juli 2015.

Ich stimme Ihnen voll und ganz zu, dass unterschiedliche Lebensmodelle der Familien nicht gegeneinander ausgespielt werden dürfen. Eltern verdienen eine echte Wahlfreiheit hinsichtlich der Erziehung und Betreuung ihrer Kinder. Die Politik muss somit Voraussetzungen schaffen, die dies ermöglichen.

Die rot-grüne Landesregierung in Nordrhein-Westfalen wird demnächst erklären müssen, welche Pläne sie hat. Es darf unserer Ansicht nach nicht sein, dass Nordrhein-Westfalen bei den U3-Betreuungsplätzen Schlusslicht in ganz Deutschland ist und zusätzlich auch noch diejenigen Eltern im Stich lässt, die ihre Kinder selbst betreuen.

Seien Sie versichert, dass wir uns in den kommenden Beratungen zu diesem Thema für Lösungen einsetzen werden, die eine Wahlfreiheit sichern und die Familienarbeit der Eltern anerkennen.

Mit freundlichen Grüßen

